

Modulbeschreibung

23-FSZ-M6_a Latinum II

Fachsprachenzentrum

Version vom 04.06.2026

Dieses Modulhandbuch gibt den derzeitigen Stand wieder und kann Änderungen unterliegen. Aktuelle Informationen und den jeweils letzten Stand dieses Dokuments finden Sie im Internet über die Seite

<https://ekvv.uni-bielefeld.de/sinfo/publ/modul/89915692>

Die jeweils aktuellen und gültigen Regelungen im Modulhandbuch sind verbindlich und konkretisieren die im Verkündungsblatt der Universität Bielefeld veröffentlichten Fächerspezifischen Bestimmungen.

23-FSZ-M6_a Latinum II

Fakultät

Fachsprachenzentrum

Modulverantwortliche*r

Lisa Schumacher

Turnus (Beginn)

Jedes Semester

Leistungspunkte

10 Leistungspunkte

Kompetenzen

Sie erwerben die erweiterte Sprachkompetenz in Formenlehre, Syntax und Semantik der lateinischen Sprache (Latinum II).

Konkret bedeutet das, Sie können am Ende die lateinische Formenlehre, Satz- und Text-Syntax sowie Textsemantik als Instrumente der Übersetzung und inhaltlichen Erschließung von mittelschweren bis schweren Originaltexten größeren Umfangs und syntaktisch wie inhaltlich größerer Komplexität anwenden (die Texte entsprechend den Anforderungen der staatlichen Prüfungsordnung für das "Latinum" sowie der universitären Prüfung zum "Kleinen Latinum"). Sie können mithilfe des erweiterten Vokabulars, insbesondere aus den Bereichen der Philosophie, Rhetorik und Geschichtsschreibung, sowohl über die hellenistische Philosophie in der Rezeption Ciceros, über dessen Leben und Werk als auch über die Grundzüge der römischen Geschichte des 1. Jh. vor Chr. sprechen.

Lehrinhalte

- Auswahl aus den philosophischen und rhetorischen Schriften sowie Reden und Briefen Ciceros
- Auswahl aus den Schriften Sallusts und Cäsars.
- Formenlehre
- Satz- und Text-Syntax, Semantik
- Alte Geschichte, Rhetorik und antike Philosophie

Das Modul 6_a bereitet in Verbindung mit dem Modul 5 auf die Ablegung der staatlichen Latinumsprüfung vor. Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls 6_a werden Kenntnissen in Latein auf dem Niveau eines Kleinen Latinums gemäß § 11 Lehramtszugangsverordnung nachgewiesen.

Empfohlene Vorkenntnisse

—

Notwendige Voraussetzungen

Modul 23-FSZ-M5 oder gleichwertige Nachweise:
www.uni-bielefeld.de/fachsprachenzentrum/language/placement.html

Erläuterung zu den Modulelementen

Mit erfolgreichem Abschluss des Moduls werden Kenntnissen in Latein auf dem Niveau eines Kleinen Latinums gemäß § 11 Lehramtszugangsverordnung nachgewiesen.

Modulstruktur: 2 bPr¹

Veranstaltungen

Titel	Art	Turnus	Workload ⁵	LP ²
Latinum II	Seminar	WiSe&SoSe	300 h (90 + 210)	10 [Pr] [Pr]

Prüfungen

Zuordnung Prüfende	Art	Gewichtung	Workload	LP ²
Lehrende der Veranstaltung Latinum II (Seminar) <i>2h, Übersetzung eines mittelschweren komplexen Textes im Umfang von 120 Wörtern</i>	Klausur	1	-	-
Lehrende der Veranstaltung Latinum II (Seminar) <i>30min Vorbereitungszeit und daran anschließend 20min Prüfung; Übersetzung eines mittelschweren Textes im Umfang von 50-55 Wörtern.</i>	mündliche Prüfung	1	-	-

Legende

- 1 Die Modulstruktur beschreibt die zur Erbringung des Moduls notwendigen Prüfungen und Studienleistungen.
 - 2 LP ist die Abkürzung für Leistungspunkte.
 - 3 Die Zahlen in dieser Spalte sind die Fachsemester, in denen der Beginn des Moduls empfohlen wird. Je nach individueller Studienplanung sind gänzlich andere Studienverläufe möglich und sinnvoll.
 - 4 Erläuterungen zur Bindung: "Pflicht" bedeutet: Dieses Modul muss im Laufe des Studiums verpflichtend absolviert werden; "Wahlpflicht" bedeutet: Dieses Modul gehört einer Anzahl von Modulen an, aus denen unter bestimmten Bedingungen ausgewählt werden kann. Genaueres regeln die "Fächerspezifischen Bestimmungen" (siehe Navigation).
 - 5 Workload (Kontaktzeit + Selbststudium)
- SoSe** Sommersemester
WiSe Wintersemester
SL Studienleistung
Pr Prüfung
bPr Anzahl benotete Modul(teil)prüfungen
uPr Anzahl unbenotete Modul(teil)prüfungen